

UHU® KUNSTSTOFF SPEZIALSEKUNDENKLEBER

GLASKLARER EINKOMPONENTEN-KLEBSTOFF



PRODUKTBESCHREIBUNG

Glasklarer Einkomponenten-Reaktionsklebstoff auf Cyanoacrylat Basis bietet innerhalb von Sekunden bis Minuten extrem starke Klebeverbindungen bei vielen verschiedenen Materialien, wie ABS, Acrylglas, etc. und in Kombination mit anderen Materialien.

ANWENDUNGSBEREICH

Feste Materialien mit glatter Oberfläche von vielen Kunststoffen, wie hartes PVC (Polyvinylchlorid), ABS (Acrylonitril Butadien Styrol, stoßfestem Styrol), PS (Polystyrol), Acrylharz (Plexiglas®), Polycarbonat (Makralon®) Phenolharz (Bakelite®) und in Verbindung mit verschiedenen Materialien.

UHU KUNSTSTOFF Spezialsekundenkleber ist für Kunststoffe und Glas eingeschränkt geeignet, da die Klebeverbindung mit der Zeit brüchig wird und an Festigkeit verliert. Nicht geeignet für Kunststoffe mit Antihaft Oberflächen, wie Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), Silikonharze und Kautschuk (Si) und Polytetrafluoroethylen (PTFE) Der UHU Spezialsekundenkleber für Kunststoffe ist nicht für Polystyrol geeignet.

Klebeverbindungen mit UHU Spezialsekundenkleber für Kunststoffe sind extrem stark und mit einer hohen Endfestigkeit. Deswegen sind sie für Verbindungen von weichen, elastischen und saugfähigen Kunststoffen oder Materialien wenig geeignet.

EIGENSCHAFTEN

- Super schnell
- Sehr stark
- Temperaturresistent

VORBEREITUNG

Verarbeitungsbedingungen: Der Spezialsekundenkleber muss nur an wenigen Stellen punktuell aufgetragen werden. Je dünner die aufgetragene Klebeschicht ist, umso schneller zieht der Klebstoff an. Das bedeutet außerdem, dass die Klebewirkung bei porösen Materialien etwas später einsetzt.

Persönliche Sicherheit: Cyanacrylatklebstoffe härten besonders schnell in einem feuchten Ambiente aus (verursacht z.B. durch Luftfeuchtigkeit, Hautfeuchtigkeit, Transpiration, Hauttalg, Tränen). Deswegen muss bei der Nutzung dieses Klebstoffes, besonders bei Kindern, darauf geachtet werden, dass dieser nicht in Kontakt mit der Haut oder den Augen kommt. Cyanacrylatklebstoffe lösen sich ohne besondere Behandlungen mit der Zeit von selbst auf.

Anforderungen an die Oberflächen: Um ein perfektes Ergebnis zu erhalten, müssen die zu klebenden Oberflächen sauber und trocken sein. Jegliche Reste von Staub, Öl, Fett, Wachs oder anderen Trennmitteln muss deswegen vor dem Kleben gründlich von den zu klebenden Oberflächen entfernt werden. Sie können die zu klebenden Oberflächen am besten mit geeigneten Lösungsmitteln reinigen, wie zum Beispiel Aceton (wenn das Material mit Lösungsmitteln in Berührung kommen darf - Überprüfen Sie das bitte vorher!) Bei Metallen oder Metalllegierungen reicht es normalerweise aus die Oberfläche mit Schmirgelpapier aufzurauen oder anzuschleifen.

VERARBEITUNG

Gebrauchsanleitung:

UHU KUNSTSTOFF Spezialsekundenkleber wird direkt aus der Tube auf eine der beiden zu verklebenden Oberflächen aufgetragen. Das andere zu verklebende Objekt wird sofort positioniert und festgedrückt. Sie sollten nach dem Gebrauch jegliche Klebstoffreste von der Düse mit einem trockenen Papiertuch entfernen. Je nach Materialeigenschaft und Menge des aufgetragenen Klebstoffes, ist die Klebeverbindung innerhalb von Sekunden oder Minuten handfest. Die Endfestigkeit wird nach ca. 12 Stunden erreicht.

Auf einigen Materialien kann die Klebeverbindung bei Temperaturen von 180 °C oder durch stetigen Kontakt mit Wasser oder Aceton gelöst werden (Testen Sie zuerst).

UHU[®]**KUNSTSTOFF SPEZIALSEKUNDENKLEBER
GLASKLARER EINKOMPONENTEN-KLEBSTOFF**

Flecken/Rückstände: Überschüssiger oder verschmierter Klebstoff sollte so schnell wie möglich durch Abreiben mit Aceton auf einem fusselfreien Tuch (wenn das für das Material geeignet ist) entfernt werden. Frische Klebstoffflecken können auch mit Aceton von Kleidung entfernt werden (zuerst ausprobieren).

Wenn Haut verklebt wird, halten Sie die Stelle so lange wie möglich in warmes Seifenwasser und versuchen Sie vorsichtig die verklebten Stellen auseinander zu ziehen; die Haut danach eincremen.

Eine weitere Möglichkeit ist die zusammen geklebten Finger in warmes Wasser zu halten und eine Büroklammer oder ein Kabelstück zwischen die verklebten Stellen zu drücken. Nach ein paar Momenten können Sie die Finger auseinander ziehen. Die betroffenen Stellen können auch sofort mit Aceton oder Nagellackentferner behandelt werden. Da organische Lösungsmittel auch Fett entfernen, empfehlen wir Ihnen sich die Hände danach einzucremen. Falls Klebstoffrückstände entstanden sind, können Sie diese mit einem Bimsstein abreiben. Wenn das Produkt in die Augen oder den Mund gelangt, müssen Sie die Augen oder den Mund offen halten und die betroffenen Stellen mit ausreichend Wasser spülen. Wenn nötig, suchen Sie einen Arzt auf.

Aufgrund der Gase, die von Cyanoacrylat Klebstoffen ausgehen, ist es empfehlenswert den Raum sehr gut zu lüften, wenn Sie größere Mengen Klebstoff verarbeiten.

Tipps: Dieser Klebstoff benötigt Feuchtigkeit zum Aushärten, deswegen kann der Prozess durch Anhauchen eines der zu verklebenden Teile beschleunigt werden. Die Aushärtung kann länger dauern, wenn die Luftfeuchtigkeit niedrig ist.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Aussehen: Klar, farblos

Basis: Cyanoacrylat-Säurethylester

Konsistenz: niedrigviskos (dünnflüssig)

Viskosität: ca. 0,50 mPa/s

Dichte: ca. 1,07 g/cm³

Spezifikationen: Flammpunkt [°C]: 80

Gefahrenklasse: A III

Richtlinien zu Gefahren und Vorkehrungen: Verpflichtende Kennzeichnung

LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Wie alle anderen Spezialklebstoffe auf Cyanoacrylat Basis, ist der UHU KUNSTSTOFF Spezialsekundenkleber nicht ewig haltbar. Nach dem Gebrauch sollten Sie die Tube so gut wie möglich verschließen und kühl lagern, z.B. in einem Kühlschrank.

GEBINDEGRÖSSEN

3g Tube

Hinweis: Die obigen Angaben sind das Ergebnis sorgfältig durchgeführter Untersuchungen. Dieses Merkblatt soll Sie bei Klebearbeiten nach unserem besten Wissen beraten. Für die Ergebnisse und Schäden jeder Art können wir im jeweiligen Anwendungsfall keine Verantwortung übernehmen, da sich bei den vielfältigen Möglichkeiten (Werkstofftypen, Werkstoffkombinationen und Arbeitsweise) die mitspielenden Faktoren unserer Kontrolle entziehen. Eigene Prüfungen und Versuche sind durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur auf die immer gleichbleibend hohe Qualität unseres Erzeugnisses übernommen werden.